

Hockeyspieler



Worum es geht

Aus den »Sportbildern« der zweiten Hälfte der 1920er Jahre entwickelte Willi Baumeister bis 1935 die Werkphase der »Abstraktion der Sportbilder«, wie er sie selbst bezeichnete. Konkrete Formen lösen sich nun in abstrakte Schatten auf, die nur noch die Erinnerungen an eine Figur gewahren. Ein Hockeyspieler ist noch einigermaßen als dunkle Silhouette auszumachen, ansonsten löst sich das Sportereignis in ein wie in Sicheln über den Grund schwingenden Ballett der Schläger auf.

Titel	Hockeyspieler
Inventarnummer	C 1970/GL 1457
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Willi Baumeister</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1933
Technik	Kohle (gewischt), radiert, Pastell, fixiert
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 38,50cm(Blatt) / Breite: 31,40cm(Blatt)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 1970
Literatur	Dietmar J. Ponert: Willi Baumeister Werkverzeichnis der Zeichnungen, Gouachen und Collagen, Köln 1988, p. 537 , Nr. 537

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)